

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd

TTC Rommerz II : TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 II
Freitag, 20.01.2023, 20:30 Uhr

Für den TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 II geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TSV Schmalnau /Rhön 1910/46 II im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd beim TTC Rommerz II endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 9. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der TTC Rommerz II mit 2 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Der Verlauf im Einzelnen: Kreß / Barthold konnten im Spiel gegen Knuf / Enders einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Baier / Bauersachs wurden Schmitt / Schiebener indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Es dauerte eine Weile, bis Orf / Schmitt den Fünf-Satz-Sieg gegen Füller / Herold feiern konnten. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nicht ganz mithalten konnte Christian Schmitt, beim 4:11, 11:8, 8:11, 3:11 gegen Michael Bauersachs, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nicht so gut lief es für Torsten Kreß beim 8:11, 7:11, 9:11 gegen Benjamin Baier, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Wolfgang Barthold lag gegen Johannes Füller bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Benjamin Orf bei seiner Vier-Satz-Niederlage von René Knuf dann doch niedergerungen worden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Willi Schmitt war in der Partie gegen Rebecca Enders nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Hierbei überließ Schmitt seiner Kontrahentin lediglich 7 Punktgewinne im gesamten Spiel. Einen Zähler für die Gäste musste Florian Schiebener dann bei der 1:3-Niederlage gegen Ulrich Herold hinnehmen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Christian Schmitt, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Benjamin Baier verlor. Torsten Kreß versäumte es wenig später mit einem 1:3 gegen Michael Bauersachs, einen Punkt für sein Team zu holen. Zwischenzeitlich konnte Wolfgang Barthold zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen René Knuf, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der neue Zwischenstand war 4:8. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Benjamin Orf in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Johannes Füller. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Rommerz II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Utrichshausen III am 21.01.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 II wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC 1973 Poppenhausen am 03.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Rommerz II

Doppel: Kreß / Barthold 1:0, Schmitt / Schiebener 0:1, Orf / Schmitt 1:0

Einzel: C. Schmitt 0:2, T. Kreß 0:2, W. Barthold 1:1, B. Orf 0:2, W. Schmitt 1:0, F. Schiebener 0:1

TSV Schmalnau/Rhön 1910/46 II

Doppel: Baier / Bauersachs 1:0, Knuf / Enders 0:1, Füller / Herold 0:1

Einzel: B. Baier 2:0, M. Bauersachs 2:0, R. Knuf 2:0, J. Füller 1:1, U. Herold 1:0, R. Enders 0:1